Volltreffer

Das Organ der
Schützengesellschaft
Zofingen

Nr. 2/19

New Subaru XV 4x4.

Mehr Crossover geht nicht. Für grenzenloses Fahrvergnügen. Sicherer denn je, stärker denn je. Vollausgerüsteter Kompakt-SUV mit 22 cm Bodenfreiheit. Top-Audio-Anlage. 1,6 Liter mit 114 PS bis 2,0 Liter mit 156 PS. Lineartronic-Automat mit 7-Gang-Manual-Modus (Schaltwippen).

FOR SAFER CARS
EURO NCAP
TEST 2017

Die zwei sichersten Familienfahrzeuge:
- New Subaru XV 4x4
- New Impreza 4x4

EyeSight
Driver Assist Technology

subaru.ch SUBARU Schweiz AG, 5745 Safenwil, Telefon 062 788 89 00. Subaru-Vertreter: rund 200. multilease.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Aus der Gesellschaft
Die Seite des Vizepräsidenten Seite 2
Vorstand Seite 3
Vorschau auf Anlässe Seite 3
Nachruf Jürg Heimgartner Seite 4
Shooting-Travel-Club-Reise ins Bernbiet Seite 6
Ehre, wem Ehre gebührt Seite 8
23. Stadtschiessen Zofingen Seite 9
Elektronische Resultaterfassung im Pistolenstand Seite 10

Berichte von 300m-Anlässen
Historisches Murtenschiessen Seite 11
Eidgenössisches Feldschiessen Seite 12
Gegenbesuchs- und Gruppenschiessen Seite 13
Aargauer Mannschaftsmatchmeisterschaft Seite 13
Feldstich Seite 14
Schweizer Sektionsmeisterschaft Seite 14
Wiggertaler Becherschiessen 2019 Seite 15
Bezirksverbandschiessen 300 m Seite 16
Beiheiri Seite 17
Schwyzer Kantonalschützenfest Seite 19

Berichte von 10-/25-/50m-Anlässen
Schwyzer Kantonalschützenfest Seite 21
Feldschiessen Seite 24
Aargauer Meisterschaften Pistole Seite 24

Jungschützen
Kadettenwettschiessen Seite 26
Jungschützenkurs 2019 Seite 29

Varia
Zofinger Stadtfest Seite 30
Frühjahrssitzung Standkommission Seite 32
Bulletin des Exercices de l'Arquebuse Seite 33
Gratulation zur Lehrabschlussprüfung Seite 36
Rütlischiessen anno 1908 Seite 37

Redaktion: Christian Klauenbösch, Christelle Tchuissé, (CTc) Bruno Schenk (BSc), Hans Holenstein (Hol)
Beiträge: Redaktion (pd), Wilfried Rüegger (WR), Michael Hähni (MH), Bruno Siegrist (BSi), Mark Burger (MBu), Heinz Linder (HLi), Thomas Graf (TGr), Thomas Sommerhalder (TSo),
Fotos: Andres Krenger, Hans Holenstein
Online: www.sgzofingen.ch; verantwortlich: Thomas Graf

DIE SEITE DES VIZEPRÄSIDENTEN

Liebe Gesellschafterin, lieber Gesellschafter

Die Schiesssaison ist in vollem Gang und wir haben schon einige schöne Anlässe erleben dürfen. Burgdorf. Habsburg. Kantonales in Schwyz und Murten. Einiges steht uns noch bevor und ich persönlich freue mich vor allem auf die beiden Rütlifahrten.

Ein Wermutstropfen ist sicher, dass wir zum letzten Mal auf der Habsburg waren. Einen alten, traditionsreichen Anlass gibt es nicht mehr. Dies ist leider ein Zeichen der Zeit: Der Schiesssport erfreut sich nicht mehr der Beliebtheit, die er einmal hatte. Auch ist die Bereitschaft für Freiwilligenarbeit beträchtlich gesunken. Diesen beiden Faktoren ist zum Beispiel auch das Dornachschiessen zum Opfer gefallen.

Höhepunkt des nächsten Jahres ist sicher das Eidgenössische Schützenfest in Luzern. Ich erwarte einen Grossaufmarsch unserer Gesellschaft. Wir werden euch in Kürze weiter informieren. Ich wünsche euch allen noch viele erfreuliche Resultate und gemütliche Stunden bei unseren Anlässen.

Euer Vizepräsident
Dr. Mark Burger

DER VORSTAND

Präsident	*vakant*	
Vizpräsident	Mark Burger	mark.burger@hin.ch
Aktuar	*vakant*	
Kassier	*Treuhandbüro*	
Stubenmeister	Georg Wiesenzarter	georg@wiesenzarter.ch
IT	Armin Schenk	bigjundol@bluewin.ch
SM I 300 m	Kurt Fritschi	fritschi.k@bluewin.ch
SM II 300 m	Marius Burger	marius.burger@gmx.ch
SM III 300 m	Daniel Bütikofer	dbuetikofer@bluewin.ch
SM I 25/50 m	Michael Hähni	michael.haehni@hispeed.ch
SM II 25/50 m	Andreas Seiler	
JS	Sonja Rüegger	sonjaruegger@hispeed.ch

VORSCHAU AUF ANLÄSSE

Rütli-Pistolen — Sonntag, 20. Oktober. Historisches Pistolenschiessen.

Endefeuer — **Gewehr 300 m findet kein Endefeuer statt!**
Saisonendschiessen Pistole: Samstag, 26. Oktober
9.30–12.00 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

Escalade Genf — Samstag, 26. Oktober. Traditionelles Gewehr- und Pistolenschiessen.

Rütlischiessen — Mittwoch, 6. November; Vorabend in Brunnen fakultativ.

Morgarten — Freitag, 15. November. Historisches Pistolenschiessen.

Es werden eine Reihe von Wintertrainings angeboten:

Winterturnen — Dienstags, ab 22. Oktober 2019 – 31. März 2020 um 19.15 Uhr in der Rosengartenturnhalle

Luftgewehr — jeweils Montag, 18.00 Uhr Stützpunktfeuerwehr Zofingen (ab Nov‘)
Kontakt: Marti Hansruedi, 062 797 93 36, hansrudolf@marti.nu
Neu auch Auflageschiessen stehend

Luftpistole — ab 23. Oktober; Mittwochs 19.00 Uhr Stützpunktfeuerwehr Zofingen
Kontakt: Siegrist Bruno, 079 440 44 75, bs.siegrist@bluewin.ch

NACHRUF JÜRG HEIMGARTNER 1941 – 2019

Jürg Heimgartner

Am 27. Februar 1976 wurde Jürg Heimgartner in die Schützengesellschaft aufgenommen. Geboren wurde er in Basel. In seiner Jugend hat er viel und überall gesungen: in der Familie, der Jungwacht, im Kirchenchor und später auch im Männerchor Mühlethal und als Korporal in der Armee. Beruflich war er im Aussendienst bei der Fahnen Heimgartner AG in Wil tätig. Als Schütze trat er nicht gross in Erscheinung. Dafür umso mehr als kompetenter Berater und Lieferant von Fahnen für unsere Gesellschaft: 1978 neue Fahne zum 450-jährigen Bestehen der SG, 1982 neue Standarte der Rütlischützen der SG und später noch eine Standarte für die Jungschützen des Bezirksschützenverbandes Zofingen.

Ich selber habe ihn 1991 näher kennen und schätzen gelernt, als der Jahrgang 1941 aus der Schweizer Armee in Zofingen entlassen wurde. Damals wurde der Jahrgängerverein «Urlauberli 1941 der Stadt Zofingen» gegründet, der zum Zweck hat, sich jährlich zu einigen pseudomilitärischen Übungen zu treffen. Jürg war gerne dabei und hat mit seiner humorvollen und fröhlichen Art und natürlich mit seinen Gesangkünsten die Zusammenkünfte verschönert.

Leider wurde 2012 bei Jürg Blasenkrebs diagnostiziert, welcher erfolgreich operiert wurde. Nach fünf Jahren relativ guter Gesundheit hat sich der Krebs zurückgemeldet. Als ihm die Ärzte nicht mehr helfen konnten, hat er sich Anfang März 2019 zum Sterben in die Palliativabteilung des Pflegezentrums Zofingen begeben. Am 8. Mai 2019 wurde Jürg von seinen Leiden erlöst.

Sein Lebensmotto ist treffend in einem Sinngedicht aus Lettland dargestellt:
Singend bin ich geboren.
Singend bin ich aufgewachsen.
Singend habe ich mein Leben gelebt.
Singend wanderte meine Seele in den Garten Gottes.

Wilfried Rüegger

Wo man die Flinte
nicht gleich ins Korn wirft,
bin ich
am richtigen
Ort.

Am richtigen Ort.ch
Aargauische Kantonalbank

SHOOTING-TRAVEL-CLUB-REISE INS BERNBIET

Einer nun zweiunddreissigjährigen Tradition folgend, machte sich auch dieses Jahr wieder eine Schar von Gesellschafterinnen, Gesellschaftern und Partnerinnen auf einen zweitägigen Ausflug mit dem Ziel, gut zu schiessen und gemütliche Stunden unter Gleichgesinnten zu verbringen. Die «Füchse» gaben den Ausschlag, dass die diesjährige Reise ins Lauterbrunnental führte, wo zwei Jubiläumsschiessen stattfanden. Es war sozusagen ein Gegenbesuch, da die Familie Fuchs, eine ganze Gruppe mit dem Namen Fuchs, von Stechelberg regelmässig unser Stadtschiessen besucht. Auch das Organisationsteam Hansruedi Marti und Heinz Linder war ausschlaggebend die Reise in diese wunderschöne Gegend zu planen. Vor allem Heinz, der in Mürren und Umgebung jeden Stein kennt.

Man traf sich am Samstag, 15. Juni in Lauterbrunnen. Die nichtschiessenden Damen fuhren mit der Seilbahn auf die Grütschalp, wo sie von Margrit Linder und Romy Holenstein in Empfang genommen wurden, und die Schiessenden machten sich in Lauterbrunnen, am Jubiläumsschiessen, 200 Jahre Feldschützen Lauterbrunnen, an die Arbeit. Es wurde ausnahmslos gut geschossen.

Gruppe Kat. A (Standard- und Ordonnanzwaffen)

Hansruedi Marti 77 P., Kurt Fritschi 76 P., Kurt Kreienbühl 73 P., Mark Burger 72 P., Andrea Fritschi 69 P., was schlussendlich im 13. Rang von 25 Gruppen resultierte.

Gruppe Kat. E (nur Ordonnanzwaffe)

Heinz Linder 74 P., Hans Holenstein 72 P., Andreas Krenger, Fabian Wiesenzarter 71, Georg Wiesenzarter 70 P., was schlussendlich den 10. Rang von 35 Gruppen ergab.

Der Weg führte uns weiter nach Stechelberg, zuhinterst im Tal, wo 150 Jahre Feldschützen Stechelberg gefeiert wurden. Der Stand mit sechs handgezeigten Scheiben barg so seine Tücken. Die guten Resultate von Lauterbrunnen konnten nicht wiederholt werden. Mit zwei Kranzresultaten zogen wir trotzdem fröhlich weiter nach Mürren zum gemütlichen Teil. Im Hotel Edelweiss waren Zimmer reserviert und im Gartenrestaurant nahe am Abgrund zum Talboden (776 m tiefer unten) des Lauterbrunnentals stärkte man sich für weitere Taten. Eiger, Mönch und Jungfrau hielten sich bedeckt, hingegen war der Schwarze Mönch, wo bis vor kurzem noch Steinadler hausten, allgegenwärtig und zum Greifen nah. Später trafen wir uns im gemütlichen Vestibül des Hotels zum Apero und im Restaurant zum Nachtessen. Seit Hansruedi Marti organisiert, gehört auch eine Wanderung zum Programm. So konnte man sich das Mittagessen auf dem Allmendhubel, dem kleinen Hausberg von Mürren, mit einem Aufstieg zu Fuss verdienen. ->

Allerdings war die Variante Standseilbahn auch eine Option. Das Mittagessen, von Heinz vorbestellt, mit einheimischem Schweinsbraten und selbstgeernteten Steinpilzen war bemerkenswert köstlich. Der grosse Hausberg, das Schilthorn, steckte in den Wolken und die drei Grossen, Eiger, Mönch und Jungfrau, zeigten sich abwechslungsweise, aber nie in der ganzen Schönheit. Eine Bahnfahrt auf den James-Bond-Berg nach dem Mittagessen wurde dann auch von niemandem in Betracht gezogen. Hingegen liessen wir uns nach dem Mittagessen vom Funicular wieder nach Mürren transportieren, mit der Ausnahme von Fabian, der hinunterrannte und deswegen am Montag von übergrossem Muskelkater geplagt wurde. – Hol

Hinten v. l.: Andy Krenger, Heinz Linder, Margrit Linder, Annelies Krenger, Fabian Wiesenzarter
Mitte v. l.: Mark Burger, Romy Holenstein, Heidi, Hansruedi Marti
Vorne v. l.: Kurt Fritschi, Andrea Fritschi, Hans Holenstein, Kurt Kreienbühl, Georg Wiesenzarter

EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

An der Bundesfeier in Zofingen am 1. August in der offenen Markthalle fand auch die jährliche Sportlerehrung statt. Stadtrat Peter Siegrist, der für den Bereich Sport zuständig ist, stellte drei Schweizermeister und eine verdiente Sportfunktionärin vor. Darunter Christian Klauenbösch, der 2018 in Thun an der 25-m-Pistolen-Schweizermeisterschaft gleich vier der fünf möglichen Schweizermeistertitel gewann und im fünften Wettkampf die Silbermedaille holte. Wir berichteten darüber im Volltreffer 3/18. Nochmals herzliche Gratulation zu dieser ausserordentlichen Leistung. Die SG Zofingen ist stolz einen Schweizermeister in ihren Reihen zu haben! – Hol

Im Bild v. l.: Stadtrat Peter Siegrist, Ursula Winter, Sportfunktionärin Behindertensport, Christian Klauenbösch, 4-facher Schweizermeister im 25-m-Pistolenschiessen, Lukas Kauflin, Hallen-Schweizermeister 800 m, Ronni Koechlin, Schweizermeister im Kickboxen.

23. STADTSCHIESSEN ZOFINGEN 300 M

Zum 23. Mal durften wir in Zofingen Schützenkameraden zum Stadtschiessen begrüssen. Wie in den Jahren zuvor durften die Schützen einen gut organisierten Anlass besuchen, der unfallfrei und ohne Vorfälle über die Bühne gebracht werden konnte. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Helfern, die in der Vorbereitung und an den Schiesstagen mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieses regelmässigen Grossanlasses der Schützengesellschaft Zofingen beigetragen haben. Leider mussten wir auch in diesem Jahr wiederum einen leichten Rückgang der Teilnehmerzahl zur Kenntnis nehmen. Wir können nur spekulieren, woran das gelegen haben mag. Ich bin mir aber sicher, dass diesem Abwärtstrend in kommenden Jahren mit guten Ideen entgegengewirkt werden kann. Es dürfte aber nicht einfach werden.

Was die Resultate betrifft, dürfen wir uns selbst über gute bis sehr gute Resultate freuen. Weiter ist der Umstand erfreulich, dass auch in diesem Jahr wieder der eine oder andere Jungschütze an unserem Schiessen teilgenommen hat. – MH

23. STADTSCHIESSEN ZOFINGEN 50 M

Eine erfreuliche Zunahme bei den Pistolenschützen von 60 Schützen war sicher positiv. Dass es zu diesem Ergebnis kam, ist den aufmerksamen Pistolenschützen zu verdanken, die bemerkt haben, dass die Einladungen an Kleinkalikeberschützen Gewehr versandt wurden und nicht an Pistolenschützen, leider war dies auch schon im Jahr zuvor der Fall. So erklärt sich auch der Rückgang von fast 100 Schützen im Jahr 2018. Der Schiessbetrieb lief reibungslos, die Resultate waren im üblichen Rahmen. Das beste Resultat von 148 Punkten hat Kissling Andreas geschossen. Bemerkenswert, der Schütze trat eine Viertelstunde vor Schluss zum Wettkampf an und schoss 14 x 10 und einmal 8 Punkte.

Erfreulich war der Helfereinsatz bei den Pistolenschützen. Wir haben auch ohne Probleme genügend und gute Helfer rekrutieren können. Ohne gute Helfer ist so ein Anlass nicht durchführbar. Besten Dank an alle Helfer.

Es wäre für die Pistolenschützen besser, wenn das Stadtschiessen Ende September, Anfangs Oktober stattfinden würde, dann finden in der Umgebung einige Schiessen statt, Kölliken, Suhr, Wolfwil und Niederbuchsiten. Entsprechende Abklärungen sind bereits im Gange. Im Weiteren haben wir zum ersten Mal den Schützen die Gelegenheit geboten, sich mit dem Auflagenschiessen vertraut zu machen. Das war für die Schützen und uns eine wertvolle Erfahrung. Alles in allem eine gute Veranstaltung. – BSi

ELEKTRONISCHE RESULTATERFASSUNG IM PISTOLENSTAND

Die im 2018 von Christian Klauenbösch entwickelte Software für die gesamte Abwicklung des Pistolenschiessens wurde von Christian noch etwas verfeinert und ebenfalls wieder eingesetzt, da dieses System die Durchführung und Resultaterfassung um ein Vielfaches vereinfacht.

Die Resultate können drahtlos und fortlaufend an Tablets eingegeben werden. Diese Werte werden gleich zentral gespeichert und nach Beenden des Stichs wird ein Standblattaufkleber mit allen Angaben des Schützen und dem kompletten Resultat am jeweiligen Warnerpult gedruckt. Es ist umgehend ersichtlich, ob der Schütze in seiner jeweiligen Kategorie das Kranzresultat erreicht hat. Falls ja, kann er ohne jegliche Wartezeit seine Auszeichnung im Büro entgegennehmen.

Der Umgang mit dem System ist für die Helfenden sehr einfach und es macht Spass, mit diesem System zeitgemäss zu arbeiten. Auch die Schützen sind begeistert! – BSc

HISTORISCHES MURTENSCHIESSEN

Das Murtenschiessen (23.6.2019) ist ein ganz spezieller Anlass. Es wird im Gedenken an die Schlacht von Murten auf dem Bodemüntsi durchgeführt. Auf diesem Hügel hatte Karl der Kühne sein Lager aufgebaut.

Jedes Jahr gibt es eine andere Scheibe. Es wird in einer Gruppe von 10 Schützen ausgetragen. Es gilt nur das Gesamtresultat der Gruppe. Wir hatten den ganzen Tag strahlenden Sonnenschein. Nach der Auslosung im Schulhaus gab es einen Kaffee-und-Gipfeli-Aufenthalt in der malerischen Altstadt. Im Umzug, der von der Stadtmusik angeführt wurde, ging es aufs Bodemüntsi. Dort konnten wir mit der diesjährigen Scheibe Bekanntschaft machen: ein breites und nur wenig hohes Rechteck bildete das Zentrum. Schwierig, schwierig!

Nach dem offiziellen Teil mit Ansprache und Feldgottesdienst begann das Schiessen. Wir hatten Ablösung 4 ausgelost, aber sicher nicht den besten Scheibenblock. Aber man darf ja hoffen bis am Nachmittag. Nach dem Apéro gab es das Mittagessen im Restaurant Eintracht. Das Bädli, wo wir früher immer waren, gibt es nicht mehr. Am See warteten wir auf das Absenden. Dieses zog sich in die Länge, da das Mikrophon und/oder die Verstärkeranlage streikte. Wohl wissend, dass die Trauben hoch hängen, (nur 10 % der Gruppen bekommen den Kranz) hofften wir noch, mussten wir dann leider feststellen, dass wir der schwierigen Scheibe nicht gewachsen waren. Mitmachen ist wichtiger als siegen! Es war ein schöner Anlass! – MBu

Links: Damen bekamen rote Kugeln. Im Bild Jessica Sommerhalder.

Oben: Die Schützen bereiten sich für das Schiessen im Feldstand vor, der schon fast zu viel Platz bot.

Die Gruppe Treffsicher, die am historischen Murtenschiessen teilnahm.

EIDGENÖSSISCHES FELDSCHIESSEN 300 M

Die SGZ wurde im Bezirk auf Rang 9 mit einem Durchschnitt von 62,284 Punkten klassiert. Total 70 der 975 teilnehmenden Schützen auf dem Schiessplatz in Aarburg schossen für Zofingen. Dies entspricht einer Abnahme von 33 % gegenüber dem Vorjahr. Geschossen wurden 37 Kranzresultate und 46 Schützen erhielten eine Anerkennungskarte. – BSc

Die besten Teilnehmer unseres Vereins:

Linder Stefan	69 Punkte
Fritschi Kurt	68 P.
Graf Thomas	66 P.
Burger Mark	65 P.
Wiesenzarter Fabian	65 P.
Blättler Jean-Michel	63 P.
Sommerhalder Thomas	63 P.
Humm Roger	63 P.
Wiesenzarter Georg	63 P.
Graber Reto	63 P.

GEGENBESUCHS- UND GRUPPENSCHIESSEN

Wir waren bereits an 22 Schiessen, weitere 12 werden folgen. Bis jetzt wurden 115 Stiche geschossen. Der Löwenanteil durch die Gruppe Hoffnung mit den Schützen Hansruedi Marti, Kurt Kreienbühl, Andi Krenger, Georg und Fabian Wiesenzarter und Kurt Fritschi. Da Kurt Kreienbühl immer mit der freien Waffe schiesst, sind wir meistens in der Kat. A klassiert, wo wir der Konkurrenz hoffnungslos ausgeliefert sind. Mitmachen kommt vor dem Rang! – HLi

Die besten 3 der Gegenbesuchsschiessen

Rang	*Schütze*	*Anzahl*	*Mittelwert*
1	Marti Hansruedi	14 Schiessen	93,854 Punkte
2	Burger Mark	10 Schiessen	90,972 P.
3	Kreienbühl Kurt	18 Schiessen	89,953 P.

AARGAUER MANNSCHAFTSMATCHMEISTERSCHAFT

2. Liga, 1. Mannschaft

Schütze	*Kat.*	*Runde 1*	*Runde 2*	*Runde 3*	*Total*
Marti Hansruedi	V	187 Punkte	194 P.	184 P.	565 P.
Graber Jonathan	E	182 P.	179 P.	180 P.	541 P.
Burger Mark	V	175 P.	184 P.	181 P.	540 P.
Kreienbühl Kurt	SV	182 P.	179 P.	179 P.	540 P.
Wiesenzarter Fabian	E	178 P.	169 P.	175 P.	522 P.
Sommerhalder Thomas	SV	177 P.	184 P.	182 P.	543 P.
Molnar Zoltan	S	183 P.	165 P.	177 P.	525 P.
Wiesenzarter Georg	S	182 P.	183 P.	169 P.	537 P.

3. Liga, 2. Mannschaft

Schütze	*Kat.*	*Runde 1*	*Runde 2*	*Runde 3*	*Total*
Holenstein Hans	SV	173 Punkte	182 P.	174 P.	529 P.
Linder Heinz	SV	172 P.	171 P.	168 P.	511 P.
Krenger Andreas	SV	178 P.	178 P.	174 P.	530 P.
Fritschi Kurt	V	174 P.	183 P.	181 P.	538 P.
Graf Thomas	S	–	184 P.	174 P.	–
Sommerhalder Jessica	U21	173 P.	167 P.	160 P.	500 P.
Hanselmann Edi	SV	–	–	148 P.	–
Schneeberger Claudia	S	168 P.	160 P.	–	–
Burger Marius	E	–	171 P.	182 P.	–
Anderegg Pascal	U21	169 P.	–	–	–
Wetter Julia	U21	158 P.	–	–	–

FELDSTICH

Rang	*Schütze*	*Topresultat*	*2. bestes*	*Eidg. Feldschiessen*	*Total*
1	Fritschi Kurt	64 Punkte	–	68 P.	132 P.
2	Wiesenzarter Georg	69 P.	–	63 P.	132 P.
3	Holenstein Hans	69 P.	64 P.	62 P.	131 P.
4	Sommerhalder Thomas	68 P.	–	63 P.	131 P.
5	Burger Mark	64 P.	–	65 P.	129 P.
6	Linder Heinz	66 P.	–	61 P.	127 P.
7	Krenger Andreas	67 P.	64 P.	59 P.	126 P.
8	Marti Hansruedi	64 P.	64 P.	59 P.	123 P.
9	Kreienbühl Kurt	67 P.	–	54 P.	121 P.
10	Fritschi Andrea	63 P.	–	57 P.	120 P.

Stand 29.6.2019

SCHWEIZER SEKTIONSMEISTERSCHAFT

Die Schweizer Sektionsmeisterschaft wurde von insgesamt 13 Schützen der SG Zofingen bestrittten.

Rang	*Schütze*	*Punkte*
1	Marti Hansruedi	97 Punkte
2	Burger Mark	95 P.
3	Burger Marius	95 P.
4	Graf Thomas	93 P.
5	Fritschi Kurt	91 P.
6	Molnar Zoltan	91 P.
7	Kreienbühl Kurt	90 P.
8	Holenstein Hans	90 P.
9	Sommerhalder Thomas	90 P.
10	Wiesenzarter Georg	87 P.
11	Krenger Andreas	86 P.
12	Linder Heinz	85 P.
13	Graber Jonathan	81 P.

Stand 29.6.2019

WIGGERTALER BECHERSCHIESSEN 2019

Zu zwölft nahm unsere Gesellschaft am Wiggertaler Becherschiessen teil. Dieses Jahr war die SG Strengelbach auf der GSA Grütmatt Schiessanlage, Brittnau, damit betraut, den Wettkampf durchzuführen. Mit 139 Schiessenden und 23 Gruppen war die Beteiligung erfreulich. Weniger jedoch unsere Rangierung. Mit 89,416 Punkten erreichte die SG Zofingen den 6. Gruppenrang. Sieger wurde die SG Oftringen-Küngoldingen mit 92,643 Punkten. Der Sektionsbecher ging an Jonathan Graber. Herzliche Gratulation. – Hol

Unsere Einzelresultate:

93 P. Hansruedi Marti (16. Gesamtrang), 92 P. Thomas Sommerhalder (28. Gesamtrang), 91 P. Zoltan Molnar (34. Gesamtrang), 90 P. Jonathan Graber, 90 P. Kurt Fritschi, 89 P. Fabian Wiesenzarter, 88 P. Hans Holenstein, 87 P. Thomas Graf, Andreas Krenger, Kurt Kreienbühl, 82 P. Heinz Linder, 76 P. Georg Wiesenzarter.

Jonathan Graber mit Standardgewehr. Bechergewinner 2019.

Ihr Spezialist für Sportschiessen

Laufersatz, Massschäftung,
Service und Reparaturen.
Verkauf von Neuwaffen,
Occasionen und Zubehör.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Joachim Ritter, Büchsenmacher

Ritter Jagd & Sportwaffen
Jurastrasse 10, 4600 Olten Tel. 062 212 70 61

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do, Fr 13.30 - 18.30
Do Abendverkauf - 21h
Samstag 8.00-14.00 Uhr

BEZIRKSVERBANDSCHIESSEN 300 M

Heuer war die SG Zofingen als Organisatorin für das Bezirksverbandschiessen im Wiggertal verantwortlich. Herzlichen Dank allen Helfern und Schiessenden. 22 Schützinnen und Schützen der SGZ beteiligten sich. Auf unserem Stand nahmen 103 Schiessende aus dem Wiggertal teil, in Safenwil 86 Schiessende aus dem Suhren-/ Uerkental. Im Vereinswettkampf wurde die SGZ nach Oftringen Zweite. Weiter schossen mit dem Stgw 90: Lodico Nico, Wetter Niclas, Piller Cynthia und Puppetti Fiona. – TGr

Schütze	*Resultat*	*Kategorie*	*Auszeichnung*	*Sportgerät*
Burger Marius	93 Punkte	E	KK	90
Graber Jonathan	93 P.	E	KK	Stagw
Marti Hans-Rudolf	92 P.	V	KK	Stagw
Molnar Zoltan	92 P.	S	KK	57/03
Wiesenzarter Fabian	91 P.	E	KK	90
Blättler Jean-Michel	90 P.	U21	KK	90
Graf Thomas	90 P.	S	KK	90
Sommerhalder Thomas	89 P.	SV	KK	90
Burger Mark	89 P.	V	KK	90
Wiesenzarter Georg	89 P.	S	KK	Kar
Kreienbühl Kurt	88 P.	SV	KK	FW
Krenger Andreas	88 P.	SV	KK	Kar
Fritschi Kurt	87 P.	V	KK	57/03
Linder Heinz	84 P.	SV	KK	90
Sommerhalder Jessica	83 P.	U21	KK	90
Holenstein Hans	83 P.	SV	KK	90
Widmer Oliver	81 P.	U21	KA	90
Wilsch Tobias	80 P.	U17	KA	90

Unser Gesellschaftswein «**Château de Malessert**», Jahrgang 2016, kann für Fr. 66.– in Kartons à 6 Flaschen bei Sophie und Bruno Siegrist bezogen werden. Ein hervorragender Féchy, der sich zeigen lassen darf. «Château de Malessert» finden Sie auch auf der Weinliste des Restaurant Schützenstube.

Bruno & Sophie Siegrist
bs.siegrist@bluewin.ch
062 751 20 30 / 079 440 44 75

BEIHEIRI

Zentralschweizer Feldmeisterschaft, RSA Langenthal

Bis die 300-Meter-Anlage in Reiden geschlossen wurde, fand die Zentralschweizer Feldmeisterschaft in Reiden statt. Einige gesellige Zofinger Kameraden, es muss wohl in den 40/50er Jahren passiert sein, haben nach erfolgreich erzielten Resultaten in der Schützenstube noch ein wenig gefeiert. An der Wand hing eine grosse Ansicht vom heiligen Sebastian, der auch auf der zu gewinnenden Medaille geprägt ist. Im Laufe des Abends wurde diese ausgemergelte Gestalt immer mehr kritisiert, vor allem wegen ihren dünnen Beinchen. In dieser feuchtfröhlichen Runde hat man den Heiligem kurzerhand, einstimmig und unter Gelächter in Beiheiri umgetauft. In den Berichten der SG Zofingen erscheint dieser Anlass daher nur noch als BEIHEIRI.

Ein Blick auf die Vorder- und Rückseite der Medaille.

Scheibe: B4, ohne Probe / Maximum: 48 Punkte

Kurt Kreienbühl, 45 Punkte; Kurt Fritschi, 44; Fabian Wiesenzarter, 44; Georg Wiesenzarter, 43; Hansruedi Marti, 42; Heinz Linder, 40; Hans-Ulrich Lüscher, 35.

Heinz Linder hat dieses Jahr die 20. Meisterschaft erzielt und konnte dank dieser langjährigen erfolgreichen Teilnahme seine Bankverbindung angeben. Pro erzieltes Kranzresultat wird dem Sportschützen eine Meisterschaft gutgeschrieben. Für 13/20/30 usw. Resultate kann der Preisträger unter einer Bar- oder Naturalgabe auswählen. Kandidaten für diese Anerkennungen sind in den nächsten Jahren: Hans-Ulrich Lüscher mit 27 Erfolgen, Edi Hanselmann mit 18 und Kurt Kreienbühl mit 11. – TSo

Wir sprechen

Ihre Sprache

Antonio Di Nicolantonio
Geschäftsstellenleiter
NAB Zofingen

Dario Filippi
Finanzierungsberater
NAB Zofingen

Philipp Löw
Finanzierungsberater
NAB Zofingen

Giuseppe Ambruoso
Privatkundenberater
NAB Zofingen

Lara Barone
Privatkundenberaterin
NAB Zofingen

Yannick Wilden
Privatkundenberater
NAB Zofingen

Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden und gut aufgehoben fühlen. Kontaktieren Sie uns unter 062 745 15 15.

nab.ch

NEUE AARGAUER BANK

AS Aufzüge

Frischer Anstrich – saubere Arbeit

Reto Wyss AG ♦ Malergeschäft ♦ Spritzwerk ♦ www.wyssmaler.ch
Weiherstrasse 3 ♦ Unt. Brühlstr. 11 ♦ 4800 Zofingen ♦ T 062 751 28 87

SCHWYZER KANTONALSCHÜTZENFEST 300 M

Der Vorstand entschied dieses Jahr das 40. Schwyzer Kantonale zu besuchen. Den Ausschlag gab, dass in Pfäffikon SZ ein Schiessstand für alle Distanzen im Angebot stand. Unsere Standarte wurde dann auch am Samstag, 29. Juni morgens früh in Pfäffikon im Zeltrestaurant gehievt und die Gewehrschützen lagen bereits um 8.00 Uhr in den Lägern.

Die Gewehre wurden vorher in Lachen im Festzentrum plombiert. Die Morgenstunde erwies sich als schwierig in diesem Stand. Die wirklich guten Resultate wurden erst gegen Mittag erzielt. Gegen Mittag trafen auch die ersten Pistolenschützen ein, die ihre Rangeure nachmittags hatten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen holten sich die Gewehrschützen ihre Kränze und Preise im Festzentrum Lachen ab. Etwas zu spät forderte der Vorstand die Teilnehmer auf, den schönen Tag gemeinsam am Abend in der Schützenstube, verbunden mit einem Nachtessen, zu beschliessen. Der Aufmarsch war dann auch entsprechend bescheiden. Die 16 Gewehrschützen, verstärkt durch unsere Freunde vom WV Wikon, erreichten in der Vereinskonkurrenz Kat. 2 mit 91,118 Punkten nur den 99. Rang von 235 Sektionen. – Hol

Die Einzelrangliste der Vereinskonkurrenz:

94 Punkte Hansruedi Marti, 93 P. Anton Purtschert, 91 P. Mark Burger, Silvia Arnold, 90 P. Hanspeter Wymann, 89 P. Kurt Kreienbühl, Andreas Schilter, Fabian Wiesenzarter, 88 P. Beatrice Hodel, 87 P. Andreas Krenger, 86 P. Georg Wiesenzarter, Gottfried Zürcher, Philip Kreis, 85 P. Heinz Linder, Dieter Vogel, 81 P. Hans Holenstein.

Topresultate unserer Schützen:

Hanspeter Wymann	Kunst 479 Punkte	1. Gesamtrang
Fabian Wiesenzarter	Auszahlung 58 P.	
	Serie 58 P.	
	Kleine Meisterschaft 515 P.	
Mark Burger	Auszahlung 57 P.	
Hansruedi Marti	Veteran 464 P.	
Kurt Kreienbühl	Veteran 458 P.	

Georg Wiesenzarter, etwas ratlos wegen der grossen Streuung der Schüsse, aber trotzdem fröhlich!

Die alte Garde vor dem Gabentempel in Lachen.

Dieter Vogel gibt Beatrice Hodel gute Ratschläge.

SCHWYZER KANTONALSCHÜTZENFEST 50/25 M

Während die 300-m-Schützen bereits am Vormittag all ihre Stiche geschossen hatten, ging es für die Pistolenschützen am Nachmittag weiter. Insgesamt nahmen neun Pistolenschützen am Schwyzer Kantonalschützenfest teil. Unter den neun Schützen waren auch die Neumitglieder Rolf Egli und Turan Akay, die das erste Mal an einem Kantonalschützenfest teilnahmen. Das Wetter meinte es zu gut, denn es wurde bei 32 Grad im Schatten geschossen. Trotz einer guten Organisation der Rangeuren kam es aufgrund eines Defekts an der Schiessanlage zu Verzögerungen. Die Schützen nahmen dies jedoch gelassen hin und zeigten sich auch sehr geduldig. Ihre Geduld wurde auch belohnt, denn die Anlage funktionierte innert zehn Minuten wieder. Ein Helfer des Kantonalschützenfestes war schnell vor Ort und behob das Problem im Nu.

Nachdem alle Stiche geschossen wurden, begaben wir uns wieder zum Festzentrum, um abzurechnen. Einige Schützen wurden durch ihre guten Resultate grosszügig belohnt. Kranzkarten, Naturalgaben und ein Kranz wurden mit nach Hause genommen. Der Tag wurde am Abend mit einigen Schützen mit einem kühlen Bier ausgeklungen. Zu den Schiessresultaten: Als Gruppe wurde in der Vereinskonkurrenz 25 m der 20. Rang von 60 Rängen und in der Vereinskonkurrenz 50 m der 23. Rang von 54 Rängen erreicht. Die Einzelresultate sind untenstehend aufgelistet. – CTc

Vereinsstich 50 m

23. Rang	Schenk Bruno	95 Punkte
65.	Klauenbösch Christian	93 P.
198.	Stauber Walter	89 P.
271.	Tchuissé Christelle	87 P.
420.	Hähni Michael	82 P.
500.	Schianchi Attilio	78 P.
591.	Stampfli Felix	67 P.

Wir gratulieren allen Schützen zu ihren erreichten Resultaten und sind erfreut über die rege Teilnahme am Schwyzer Kantonalschützenfest! Für weitere Resultate siehe nachfolgende Seite.

DIE 25-M-RESULTATE IM ÜBERBLICK

Stich: Verein 25 m

Rang	*Name*	*Vorname*	*Punktzahl*
23	Klauenbösch	Christian	148 Punkte
49	Tchuissé	Christelle Ernestine	146 P.
134	Schenk	Bruno	143 P.
353	Stauber	Walter	134 P.
402	Egli	Rolf	132 P.
417	Hähni	Michael	131 P.
478	Siegrist	Bruno	127 P.
568	Stampfli	Felix	118 P.
569	Schianchi	Attilio	117 P.
597	Turan	Akay	109 P.

Die besten Resultate in verschiedenen Stichen:

Stich: Duell

Rang	*Name*	*Vorname*	*Punktzahl*
12	Klauenbösch	Christian	96 P.

Stich: Serie

Rang	*Name*	*Vorname*	*Punktzahl*
34	Schenk	Bruno	98 P.

Stich: March-Höfe

Rang	*Name*	*Vorname*	*Punktzahl*
30	Klauenbösch	Christian	98 P.

Stich: Kunst

Rang	*Name*	*Vorname*	*Punktzahl*
4	Stauber	Walter	469 P.

ztprint
die können mehr.

ztprint.ch

Der Printbereich der ZT Medien AG

Das Möbelhaus für gepflegtes Wohnen.

Qualitätsmöbel, Bettwaren, Polsterei und Bodenlegerei – alles unter einem Dach.

Gratis Planung und Beratung – auch bei Ihnen zu Hause.

möbelberger
IHR NESTBAUER & INNENEINRICHTER

Heinz Berger AG
Bifang 2
4665 Oftringen

T 062 788 70 40
info@moebel-berger.ch
www.moebel-berger.ch

FELDSCHIESSEN 50/25 M

Die SGZ wurde im Bezirk auf Rang 1 mit durchschnittlich 169,056 Punkten klassiert. Total 47 der 211 teilnehmenden Schützen auf dem Schiessplatz Kölliken schossen für Zofingen. Dies entspricht einer Abnahme von 59 % gegenüber dem Vorjahr. Geschossen wurden 23 Kranzresultate und 33 Schützen erhielten eine Anerkennungskarte. Alle Zofinger Schützen schossen auf die Distanz 25 m! – BSc

Die besten Resultate der Zofinger Schützen:

177 Punkte	Klauenbösch Christian
176 P.	Frauchiger Thomas
174 P.	Tchuissé Christelle
173 P.	Wullschleger Lukas
172 P.	Hofer Alex
172 P.	Hähni Michael
172 P.	Schenk Bruno
170 P.	Marti Hans-Rudolf
169 P.	Oesch Christoph

AARGAUER MEISTERSCHAFTEN PISTOLE

An den diesjährigen Aargauer Meisterschaften in der Regionalschiessanlage Buchs starteten erfolgreiche Teilnehmerinnen aus dem Schulsport Zofingen: Dass Erfolge nicht einfach so aus dem Nichts kommen, hat sich an diesem Wettkampf wieder gezeigt. Die elektronische Anlage in Buchs hat so ihre Eigenheiten. Der Unterschied zu den mechanischen Anlagen ist, dass die elektronischen Anlage mit Lampen ausgestattet sind. Bei Rot ist die Anlage gesperrt und Grün ist sie frei. Bei den mechanischen drehen die Scheiben weg, dies ist hörbar. Die meisten der Nachwuchsschützen kennen nur diese, das macht den meisten Mühe. Die Nervosität am Final ist ohnehin schon gross, trotzdem ist den meisten die Umstellung gut gelungen. Der Wettkampf besteht aus zwei Teilen, ein Teil Präzision und einen Teil Schnellfeuer. Jana Badertscher hat diese Aufgaben am besten gelöst. Im ersten Teil des Wettkampfes, der Präzision, hat sie sich einen Vorsprung von 12 Punkten erarbeitet, welchen sie im zweiten Wettkampfteil, dem Schnellfeuer, gut verteidigen konnte. Jana wurde verdiente Aargauer Meisterin. Weiter haben teilgenommen: Janisha Jaggi und Birgitta von Hoensbroech. Bei der Elite hat Walter Stauber den B-Match 50 m und den C-Match 25 m absolviert. Allen Teilnehmenden gratuliere ich für ihre guten Leistungen. – BSi

Pistole 25 m U17: Goldmedaille und Aargauer Meisterin Badertscher Jana, Zofingen (Mitte); Silbermedaille: Schäfer Pascal, Burg (links); Bronzemedaille: Joerg Rogerio, Kölliken (rechts).

Rang, Name, Jg	*Verein*	*P1*	*P2*	*P3*	*1.HP*	*P4*	*P5*	*P6*	*2.HP*	*Total*
1. Badertscher Jana, Jg 04	Zofingen	85	82	86	253	89	92	89	270	**523**
2. Schäfer Pascal, Jg 05	Burg	82	78	80	240	95	91	91	277	**517**
3. Joerg Rogerio, Jg 05	Kölliken	82	75	85	242	92	94	83	269	**511**

Die Resultate der medailliengewinnenden Junioren und Juniorinnen im Überblick.

KADETTTENWETTSCHIESSEN

Das 23. Kadettenwettschiessen wurde bis 2017 jährlich Mitte Juni durchgeführt und hat in der Öffentlichkeit im Ablauf des Kinderfestes kaum Beachtung gefunden. In der Person von Andreas Rüegger, Stadtrat, konnte 2018 erreicht werden, dass der Status des Wettschiessens – mit gütiger Hilfe der Kinderfest-Kommission – insofern geändert wurde, dass dieser Anlass als integrierendes Element ins Programm des Kinderfestes aufgenommen wurde. So wird seit 2018 das Schiessen am Donnerstagnachmittag vor dem Kinderfest durchgeführt und am Abend des Zapfenstreiches erfolgt die Siegerehrung der besten sechs Schützen und Schützinnen. Als würdiger Rahmen dient die Bühne auf dem Niklaus-Thut-Platz. Das Konzert der Musikschule wird für einige Minuten unterbrochen, um die Ehrung vor einem grossen Publikum vorzunehmen. Der neue Stellenwert des Kadettenwettschiessens und die Mithilfe der Schulleitung und der Kadetteninstruktoren haben sich erfreulicherweise positiv ausgewirkt mit einer stark gestiegenen Beteiligung: 2017 waren es 35, 2018 50 und 2019 55 Schützinnen und Schützen.

Geschossen wurde in 2 Kategorien. Hier die besten Resultate:

Jahrgänge 2006 und jünger: 1. Schenker Lisa (Tiefschuss 85), 2. Cannarozzo Misha (Tiefschuss 81), 3. Brantschen Fabian (Tiefschuss 73), alle punktgleich mit 22 Punkten. Jahrgänge 2005 und älter: 27 Punkte Bolliger Melanie, 24 Punkte Wilsch Tobias, Klingler Marvin.

An zwei Drittel der Schützinnen und Schützen wurde Bargeld in der Höhe von Fr. 780 ausbezahlt. Die Finanzierung erfolgte über die Freunde und Gönner der Kadetten und Freischaren mit Fr. 600 und über den Hunderter-Club Nachwuchs der Schützengesellschaft Zofingen mit Fr. 180. Die Verpflegung mit Nussgipfeln und Getränken sponserte Jürg Bachmann, neu wohnhaft in Zofingen. Die Schützengesellschaft hat die Munition zur Verfügung gestellt und auch zehn Betreuer im Schiessstand. Das Wettschiessen wird mit eigenen Mitteln – ohne Beitrag der Stadtkasse Zofingen – durchgeführt.

In der Analyse der Ranglisten konnten einerseits einige hohe Resultate vermerkt werden und andererseits am Ende der Tabelle zu viele schwache Ergebnisse. Es ist eine Illusion zu erwarten, dass die Knaben und Mädchen, nur mit einer kurzen Einführung durch die Betreuer (alles bewährte Spitzenschützen der Schützengesellschaft), am Sportgerät Gewehr auf Anhieb erfolgreich sein können. Es gilt beim Schiessen – wie allgemein im Sport, in der Schule, am Arbeitsplatz – dass man nur mit viel Training, Schulung, Fleiss und Freude zum Erfolg kommen kann. Der Besuch des Jungschützenkurses ist eine logische Fortsetzung zum Kadettenwettschiessen. Es ist zu hoffen, dass nach der Schulzeit möglichst viele am Schiesssport interessierte junge Leute diesen Kurs besuchen werden. – WR

Links: Schenker Lisa zeigt erfreut ihr Standblatt nach einem geglückten Kadettenwettschiessen.

Oben: Bolliger Melanie fokussiert sich auf den nächsten Schuss.

Unten: Drei der Ausgezeichneten: Schenker Lisa, Cannarozzo Misha und Brantschen Fabian.

erhard keller ag
elektrotechnische unternehmung

strom • licht • kommunikation • smart home
... sicher von **erhard keller ag**

Untere Brühlstrasse 34 | CH-4800 Zofingen | Tel. 062 745 80 00 | elektro@kellerag.ch | **www.kellerag.ch**

Kanalreinigung

ABLAUF-SERVICE
5053 Staffelbach

ablauf-service.ch **062 721 45 09**

JUNGSCHÜTZENKURS 2019

Die gemeinsame Arbeit vom Wehrverein Wikon und von der Schützengesellschaft Zofingen resultierte auch dieses Jahr wieder in einem erfolgreichen Jungschützenkurs. Fünfzehn der ursprünglich achtzehn interessierten jugendlichen Mädchen und Burschen beendeten den Kurs erfolgreich. Zwei stellten relativ schnell fest, dass der Schiesssport nicht ihren Vorstellungen entspricht, und ein Teilnehmer wurde infolge von Unsportlichkeit aus dem Kurs entlassen.

Jean-Michel Blättler und Fabian Wiesenzarter

Geschlossen nahm die Jungschützenschar am Feldschiessen teil und absolvierte das Obligatorische, beides Schiesswettkämpfe, die vom Bund gesponsert sind und wo beim Feldschiessen sogar ein Kranzabzeichen winkt.

Am Jungschützenwettschiessen im Juni konnten sich die Jungschützen gegen ihre Kollegen/innen im Bezirk messen. Im Einzelwettkampf wurde Jean-Michel Blätter von 140 Schiessenden hervorragender Zweiter und Julia Wetter zwölfte. In der Gruppenrangliste findet man die SG Zofingen auf dem fünften Platz von insgesamt zweiunddreissig Gruppen. Was das beliebte Fähnchen anbelangt. Nach drei Jahren war es dann mit der Dominanz der Wikon/Zofinger so weit, dass sie das Fähnchen nicht mehr nach Zofingen bringen konnten, sondern es der SG Wiliberg-Hintermoos überlassen mussten.

Am Bezirksverbandschiessen schossen acht Jungschützen. Die Regeln bestimmen, dass nur lizenzierte Schützen teilnehmen dürfen. Vier der acht erreichten ein Kranzresultat.

An die Erfolge am Kantonalen Gruppenfinal und in der Folge an der Schweizerischen Jungschützen-Gruppenmeisterschaft konnte dieser Kurs mit den vielen Erstjahr-Kursteilnehmern nicht mehr anschliessen. Trotzdem schoss sich Jean-Michel Blättler im Einzelfinal in die vorderen Ränge. Mit 88 Punkten erreichte er den 7. Rang und qualifizierte sich damit für die Schweizerische Jungschützenmeisterschaft. Herzliche Gratulation.

All das wäre nicht möglich, hätten wir nicht mit Dieter Vogel einen kompetenten Jungschützenleiter und dahinter ein Helferteam von uneigennützigen Förderern des Schiesssportes. Dieter kann auf Beatrice Hodel, Hansruedi Marti, Georg und Fabian Wiesenzarter, Dani Bütikofer und Sonja Rüegger zählen. Allen sei ein herzlicher Dank ausgesprochen. – Hol

ZOFINGER STADTFEST

Die grossen Festivitäten für das 200-Jahr-Jubiläum des Schweizerischen Zofingervereins sind Vergangenheit. Die Studentenverbindung Zofingia und die «Alten Herren» im Schweizerischen Zofingerverein vereint, zusammen mit der Stadt Zofingen, haben ein unvergessliches, drei tägiges Fest auf die Beine gestellt und den 25 000 Besuchern grosse Freude bereitet. Zudem spielte das Wetter mit, drei Spätsommertage zum Geniessen.

Viele Jahre vor dem Fest begann der Schweizerische Zofingerverein und die Zofingia mit den hiesigen Vereinen mit Einladungen zu Gesprächen in Kontakt zu kommen, um sich gegenseitig kennen zu lernen. Die Zofingia wollte das ramponierte Image mit der Stadtbevölkerung verbessern und gleichzeitig die Vereine dazu bewegen, am Fest aktiv mitzuwirken. Beides dürfte gelungen sein.

Unsere Schützengesellschaft hatte im Zusammenhang mit diesem Näherkommen das früher traditionelle Studentenschiessen anlässlich der Zofingia-Hauptversammlung wieder ins Leben gerufen und auch am Jubiläum veranstaltet. Der Jubiläumsstich, den die 24 Studenten auf 300 m schossen, wurde ein wenig modifiziert (2 Probe, 4 Einzel- und 3 Serieschüsse auf die 10-er-Wertung und ein Schuss auf die 100-er-Scheibe). Anschliessend ging es zum Apéro mit delikaten Sandwiches und Bier vom Zapfhahn. Auch nahmen wir an der Courtage mit der Gesellschaftsfahne und einer stattlichen Delegation von Jungschützinnen und Jungschützen und deren Betreuern teil. – Hol

Unsere Delegation v.l.: Fiana Rupetti, Georg Wiesenzarter, Sonja Rüegger, Luca Peter, Julia Wetter, Niclas Wetter, Cynthia Piller, Jean-Michel Blättler, Armin Schenk, Fabian Wiesenzarter.

Unsere Delegation an der Courtage vor dem Restaurant Schützenstube. Fähnrich Fabian Wiesenzarter marschiert stolz neben dem Fähnrich des Unteroffiiziersvereins Zofingen, gefolgt von unserer Delegation.

FRÜHJAHRSSITZUNG STANDKOMMISSION

Die Standkommission hat am 21. März 2019 getagt und hat einige Änderungen sowie Umstrukturierungen vorgenommen. Zudem wurde auch das überarbeitete Reglement der Standkommission verabschiedet. Neu darf beim Ansatz der Schussrappen für das Militär 30 Rappen für 300 m und 17 Rappen für 25/50 m verlangt werden.

Für den Standbelegungsplan wurden die offiziellen Blockschiesszeiten mitgeteilt. Diese sind von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Samstags wird von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr geschossen. Gewünschte Zeiten ausserhalb dieser Blockzeiten müssen genehmigt werden und dafür muss dementsprechend ein Gesuch gestellt werden.

Beim 300-m-Schiessstand wurde der Wasserspender ersetzt, gemäss Abklärungen braucht es bei den Scheiben keine Schiessfahnen mehr und aufgrund geringen Bestands an Gehörschützen werden voraussichtlich 50 Stücke gekauft. Des weiteren gibt es neue Parkkarten sowie auch ein neues dazugehöriges Verwaltungssystem. Neu werden diese vom Standverantwortlichen vergeben. Dieser ist auch für die Rückgabe verantwortlich.

Neu in die Standkommission gewählt wurde Christelle Tchuissé. Präsident der Standkommission ist Bruno Siegrist, Kassierin Vreni Hostettler. – CTc

HAURIREISEN
Für das gute Gefühl

Niklaus Thut-Platz, Zofingen, Tel. 062 746 20 70
Klosterplatz 21, Olten, Tel. 062 212 30 84
Herrengasse 1, Balsthal, Tel. 062 391 14 44
www.hauri-reisen.ch

Weil Sie dachten, dass Sie sich Ihre Reise ebensogut selber und vor allem billiger «online» oder über einen anderen Bezugskanal erwerben können, haben Sie unsere Dienstleistung als Reisebüro noch nie in Anspruch genommen...

Ein Vergleich kostet nichts und führt vielleicht zum «VOLLTREFFER»!

Bericht von Hans Holenstein für «Bulletin des Exercices de l'Arquebuse et de la Navigation» vom Juni 2017.

SCHÜTZENGESELLSCHAFT ZOFINGEN

Historisches

Eine Bruderschaft, Vorgängerin der späteren Schützengesellschaft Zofingen, wurde, soweit dies heute noch eruierbar ist, 1397 erstmals erwähnt. Die SG Zofingen ist somit eine der ältesten Gesellschaften der Schweiz. Ursprünglich hiess diese Vereinigung, die zur Übung der Wehrhaftigkeit gegründet wurde, Sankt-Sebastian-Bruderschaft. Das älteste dokumentierte Schützenfest, das die Zofinger Schützen organisierten, fand 1444 statt. 1528 wurde auf Druck der gnädigen Herren zu Bern der Name geändert. Von da an hiess die Vereinigung Schützenzunft, ein Name, der sich bis 1803 hielt, als Zofingen zum Aargau kam. Es folgte eine kurze Zeit, in der sich Handwerker und Schützen trennen mussten und auch die Finanzen der Schützen neu geregelt wurden. Aus dieser Neuorganisation entstand die Schützengesellschaft. 1859 überliess die SGZ das «Alte Schützenhaus», das heute als Ausstellungsgebäude dient, der Ortsbürgergemeinde. Im Gegenrecht erwarb sie die Spittelhalde und errichtete dort einen 300-m- und einen 50-m-Stand mit Wirtschaft und Festhütte. 1955 musste der Schiessbetrieb wegen zunehmender Überbauung am Rebberg auf den Heiternplatz verlegt werden. Die Ablösung des Besitzers an der Spittelhalde führte zu einer Streitigkeit mit der Ortsbürgergemeinde, die vor dem Obergericht endete. Die SGZ erhielt 1952 Recht und konnte mit dem so erhaltenen Geld die Schützenstube in der Altstadt kaufen. Die SGZ organisierte im Verlauf ihres Bestehens unzählige grosse und kleine Schützenfeste, unter anderen das Kantonalschützenfest 1886, 1920 und 1978. Seit 1985 ist sie Organisator des jährlich stattfindenden Stadtschiessens, an dem bis zu 1000 Schützen teilnehmen. (Historischer Inhalt von «Eine Chronik über 6 Jahrhunderte» von Georges Valko.)

Heute

Die Schützengesellschaft Zofingen pflegt den Schiesssport mit grossem Engagement, Freude und Begeisterung, aber auch der Pflege der Kameradschaft wird viel Beachtung geschenkt. Sport ist für viele Mitglieder nicht nur eine Freizeitbeschäftigung, sondern auch eine Verbindung von sportlicher Leistung und Geselligkeit. Unsere aktiven Schützen dürfen auf ihre Leistung stolz sein. Die Ausbildung der Jugend wird in unserem Verein mit Erfolg gefördert. Im Pistolenbereich haben wir Kantonal-, Schweizer- und einen Europameister in unseren Reihen. Als eine der ältesten Schützengesellschaften der Schweiz sind wir privilegiert, an bekannten historischen Schiessen teilzunehmen.

Unseren Ahnen haben wir zu verdanken, dass die Schützengesellschaft Zofingen beim Rütlischiessen die 1. ständige Gastsektion ist und das nicht nur beim 300-m-Schiessen, sondern auch beim Pistolen-Rütlischiessen. Weiter sind historische und traditionelle

Schiessanlässe wie Erinnerungsverband Burgdorf, Habsburg, Murten, Dornach, Schwaderloh, Morgarten und Escalade im Jahresprogramm. Beim traditionellen Habsburgschiessen gehört die SG Zofingen zu den Gründersektionen. Mitglieder der SG Zofingen schrieben und publizierten zum 100. Habsburgschiessen ein Buch mit dem Titel «Freundschaft in der Freiheit», das Sujet auf dem Habsburgbecher.

Die Schützengesellschaft Zofingen ist eine traditionelle, aber zukunftsgerichtete, aktive und vielseitige Gesellschaft mit gegen 200 Mitgliedern. Der Anteil der Frauen ist steigend. Die Hauptaktivität ist natürlich der Schiesssport mit Hauptfokus auf Breitensport, aber trotzdem bestrebt talentierte Schützen im Spitzensport zu fördern und zu unterstützen. Der modern eingerichtete Schiessstand auf dem Heitern in Zofingen ist eine ideale Schiessanlage für Training und Wettkampf auf 300 m, 50 m und 25 m. Eine Luftpistolenanlage bietet die Möglichkeit, auch in dieser Sparte aktiv zu sein.

Die SGZ ist Eigentümerin des Restaurant Schützenstube in Zofingen. Das Restaurant pflegt die italienische Küche. Der Pächter Massimo Lonano ist Garant für ausgezeichnete Speisen, gute Weine und kühles Feldschlösschen-Bier sowie eine gediegene Atmosphäre im Restaurationsbetrieb. Das Restaurant dient der Gesellschaft auch als Stammlokal. Im Saal für bis zu 70 Personen finden die Versammlungen der Gesellschaft statt.

Beziehung zur Exercices de l'Arquebuse et de la Navigation

Die Wappenscheibe, welche anlässlich der Feier im Jahr 2014 übergeben wurde.

Die Schützengesellschaft Zofingen wurde 1974 zur 500-Jahr-Feier der Exercices de l'Arquebuse et de la Navigation eingeladen. Der darauffolgende Bericht in unseren Annalen zeugt dann auch von grosser Begeisterung, Bewunderung und Ehre, mit dabei gewesen sein zu dürfen. Wir stellen fest, dass zwei unserer ehemaligen Zofinger Gesellschafter auch Mitglied der Arquebuse waren. Ehrenmitglied Ruedi Baltisberger und Ehrenpräsident Robert Lüthi verbrachten ihre Ausbildungsjahre in Genf, was ihnen die Verbindung zu den Genfer Schützen brachte. ->

Das dürfte auch mit dazu beigetragen haben, dass wir Zofinger gleich der ersten Einladung zum «1er Tir Commémoratif de l'Escalade» 1982 Folge leisteten. Seither ist das «Tir Commémoratif de l'Escalade» auf unserem Jahresprogramm und mit wenigen Ausnahmen kämpften unsere Schützen für die beliebte Marmite. Nicht selten stellten wir auch den jüngsten Schützen, der die Ehre hatte, mit dem Schwert die Schokolademarmite zu zertrümmern. Auch in Zukunft wird es eine Ehre sein, in Genf zum «Tir Commémoratif de l'Escalade» anzutreten.

Ganz besonders schätzt die Schützengesellschaft Zofingen die freundschaftliche Beziehung, die wir jedes Jahr mit der Einladung zum «Banquet Annuel – Tir des 20 Coups» erfahren dürfen. Eine kleine Anerkennung des Dankes waren die Wappenscheibe, die wir 2014 überreichten, und natürlich der «Schinkenznüni» beim Habsburgschiessen.

Möge die Zukunft unsere freundschaftlichen Beziehungen stärken und den Schiesssport in der Schweiz fördern. – Hol

GRATULATION ZUR LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Unsere beiden Jung-Gesellschafter Fabian Wiesenzarter und Jean-Michel Blättler haben ihre Lehrabschlussprüfungen mit Erfolg bestanden. Fabian ist nun Elektroinstallateur EFZ und Jean-Michel darf sich Montage-Elektriker EFZ nennen. Herzliche Gratulation! – pd

Fabian Wiesenzarter

Jean-Michel Blättler

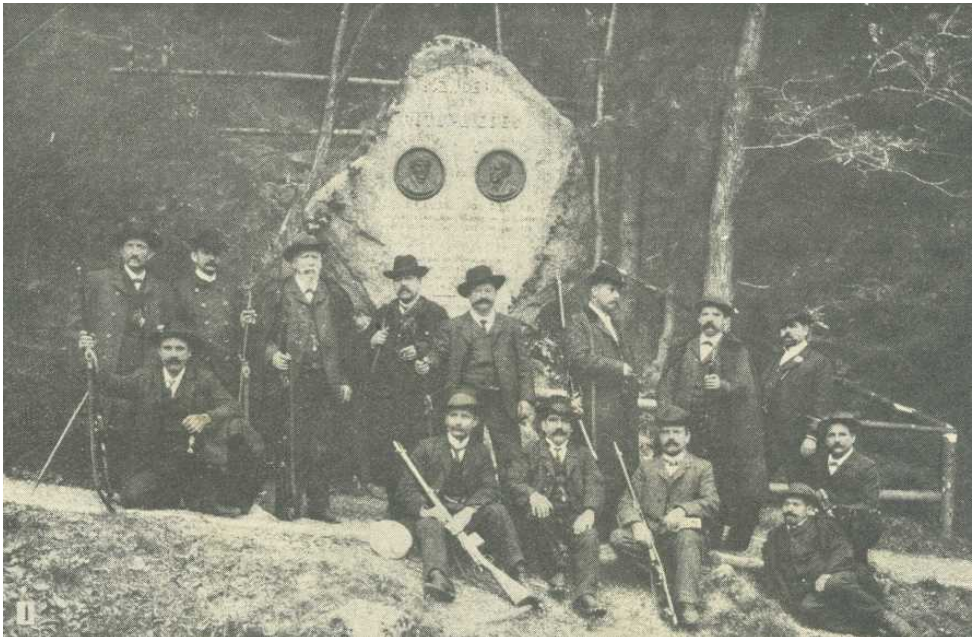
RÜTLISCHIESSEN ANNO 1908

Die «Schweizer Familie» publizierte dieses Bild nach dem Rütlischiessen vom 4. November 1908. Gefunden hat es Ruedi Wildi erst kürzlich. Es war auf ebay.com für 20 Euro zum Verkauf ausgeschrieben gewesen. Kurz entschlossen kaufte es Ruedi und stellte es der Volltreffer-Redaktion zur Verfügung.

Die zwölf Zofinger Schützen posieren vor dem Krauer-Greith-Denkmal (Denkmal den Sängern des Rütliliedes). Laut dem Rütlischiessen-Jubiläumsbuch ist dieses Denkmal vor geraumer Zeit unter nicht geklärten Umständen über Nacht im Urnersee verschwunden.

Ab 1895 wurden nur noch Ordonnazwaffen zugelassen. Demzufolge sehen wir auf dem Bild die Schützen ausgerüstet mit dem Infanteriegewehr 89, Kaliber 7.5 x 53.5, auch Langgewehr genannt.

1908 nahmen am Rütlischiessen 320 Schützen teil (heute werden maximal 1148 Schützen zugelassen) und es standen 14 A5-Scheiben bereit (heute 35 Scheiben). Die Schussfolge war 1, 1, 3, 5, 5 (heute 3, 6, 6). – Hol



Gönner dieses Gesellschaftsorgans

AL-KU FENSTERTECHNIK AG
Riedtalstrasse 7a, 4800 ZOFINGEN
062 746 00 30 www.al-ku.ch

ARTILLERIE-VEREIN
Holzweidweg 12A, 4852 ROTHRIST
062 746 00 30

BÄR AG, GIPSERGESCHÄFT
Wuhrmattstrasse 4, 4800 ZOFINGEN
062 751 18 46 www.baer-gipser.ch

DIE MOBILIAR, Peter Ammann
Unt. Grabenstrasse 16, 4800 ZOFINGEN
062 746 90 00 www.mobi.ch

DR. M. BURGER, ALLG. MEDIZIN FMH
Hintere Hauptgasse 16, 4800 ZOFINGEN
062 751 44 33

EMIL FREY CLASSICS AG
Emil-Frey-Strasse, 5745 SAFENWIL
062 788 79 21 www.emilfreyclassics.ch

FOTOSTUDIO 26 AG
Vordere Hauptgasse 26, 4800 ZOFINGEN
062 751 26 26 www.fotostudio26.ch

GARTENBAU SIMON WÄLTI
Meienweg 6, 4800 ZOFINGEN
062 751 88 44 079 603 19 79

GOTTLIEB MÜLLER AG
Mühlethalstrasse 17, 4800 ZOFINGEN
062 746 88 11 www.gottlieb-mueller.ch

HEGGLI EISENWAREN AG
Baslerstrasse 24, 4665 OFTRINGEN
062 788 20 00 www.heggli.net

HOTEL ZOFINGEN AG
Kirchplatz 30, 4800 ZOFINGEN
062 745 03 00 www.hotel-zofingen.ch

Gönner dieses Gesellschaftsorgans

JAZZCLUB ZOFINGEN
A. Krenger, Haselweg 6, 4800 ZOFINGEN
info@jazzclub-zofingen.ch

MÜLLER MARTINI MARKETING AG
Untere Brühlstrasse 13, 4800 ZOFINGEN
062 745 45 75 www.muellermartini.ch

PETER WAGNER AG
Niklaus-Thut-Platz 23 – 25, 4800 ZOFINGEN
062 752 18 88 www.physiowagner.ch

RESTAURANT RATHAUS
Niklaus-Thut-Platz, 4800 ZOFINGEN
062 751 33 43

RITTER JAGD- UND SPORTWAFFEN
Jurastrasse 10, 4600 OLTEN
062 212 70 61

SIEGRIST-SERVICE AG
Schwarzhaarstrasse 13, 4665 OFTRINGEN
062 788 40 80 www.siegrist-service.ch

STWZ ENERGIE AG
Mühlegasse 7, 4800 ZOFINGEN
062 745 32 32 www.stwz.ch

UBS SWITZERLAND AG
Niklaus-Thut-Platz 9, 4800 ZOFINGEN
062 745 85 00 www.ubs.ch

WAFFEN PAULI AG
Rennweg 2, 5606 DINTIKON
062 822 33 46 www.waffenpauli.ch

ZURICH SCHWEIZ GENERALAGENTUR
Daniel Spätig, Untere Brühlstrasse 11
4800 ZOFINGEN 062 789 30 70

Die Schützengesellschaft Zofingen dankt allen Inserenten, Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung dieses Gesellschaftsorgans!

ACTIVA
GESUNDHEITSZENTRUM

Bernstrasse 36
4852 Rothrist
062 797 14 01

Physiotherapie, Rückentherapie-Center
milon Zirkel, five Gelenkegeräte
Ernährungsberatung
Wellness, Sauna/Dampfbad

Parkweg 2
4665 Oftringen
062 797 70 87

www.activa-gesundheitszentrum.ch
info@activa-gesundheitszentrum.ch

LANDGASTHOF
Ochsen
ROGGLISWIL

Jetzt wieder Siedfleischsalat/
Ochsenmaulsalat. Der Beste in
der Eidgenossenschaft.

Lokalitäten:
Gaststube, heimeliges Sääli, Saal mit
Bühne für Geschäfts-, Familien und
Vereinsanlässe.

Claudia & Philipp Blum-Iff
Dorfstrasse 35
6265 Roggliswil
10 Min. von Langethal / Reiden /
Zofingen
www.ochsen-roggliswil.ch

SCHWALD'S
Rothrist AG
Plättlidoktor
4852 Rothrist • 062 794 34 44
oschwaldrothristag.ch

uhren brunner
Franziska + Heinz Heller
Thutplatz 4800 Zofingen
Tel. 062 751 52 44

zofinger stadtfest

ZOFINGER FEST

2019

200 JAHRE SCHWEIZERISCHER ZOFINGERVEREIN

Merci

Wir danken der Zofiger Bevölkerung für ein schönes und unvergessliches Fest! Schön, dass wir in Zofingen zu Gast sein dürfen – Schweizerischer Zofingerverein

P.P.
4800 Zofingen

DIE POST

Restaurant Schützenstube
Vordere Hauptgasse 34
4800 Zofingen

Öffnungszeiten:
Mo, Mi - Sa: 11 – 14 Uhr / 18 – 23:30 Uhr
So: 11 – 14 Uhr / 17 – 22 Uhr
Di: Geschlossen

Tel.: 062 751 93 77

www.ristorante-schützenstube.ch